

Stellenausschreibung:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) „Interreligiöse Diskurse – Christentum“

TV-L E13 75%, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Dauer: 2,5 Jahre, die Aufstockung und Verlängerung werden angestrebt.

Am Bayerischen Forschungszentrum für Interreligiöse Diskurse (BaFID) der FAU Erlangen-Nürnberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (m/w/d) mit Schwerpunkt Christentum zu besetzen. Es handelt sich um eine Stelle im Rahmen eines vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration geförderten Projekts. Ziel des Projektes ist es, fundiertes Wissen über die drei monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam in die Gesellschaft zu transferieren, um die interreligiöse Verständigung und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Dazu gehört auch die Erstellung von didaktisch hochwertigen Lehr- und Lernmaterialien.

Aufgabenbereiche

- Eigenständiges Forschungsvorhaben zu einem interreligiösen Thema mit Schwerpunkt Christentum
- Redaktionelle Mitarbeit bei Forschungsvorhaben und Publikationen mit Schwerpunkt Christentum
- Erarbeitung von Lernmaterialien für die Integrationsarbeit sowie den Schulunterricht zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der interreligiösen Verständigung
- Mitwirkung an der Organisation von Fachtagungen
- Organisation von Vorträgen/Workshops zu interreligiösen integrationsfördernden Fragestellungen im Bereich der Fort- und Weiterbildung

Anforderungsprofil

- Vorausgesetzt wird ein Hochschulabschluss (Master o.ä., auch Lehramt) oder eine Promotion in der Evangelischen, Katholischen oder Orthodoxen Theologie, der christlichen Religionsphilosophie oder angrenzenden Fachbereichen
- Erforderliche Sprachkenntnisse: muttersprachliche bzw. sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse; Sprachkenntnisse in alten oder orientalischen Sprachen sind erwünscht
- Praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Bildungs- und/oder Integrationsarbeit ist von Vorteil
- Didaktische Kenntnisse und praktische Unterrichtserfahrungen sind von Vorteil
- Teamfähigkeit, selbständige Arbeitsweise und Organisationsfähigkeit

Die Beschäftigung erfolgt mit entsprechender Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis zum **20.09.2024** in elektronischer Form (E-Mail mit einem Anhang in PDF-Format, max. 10 MB) an die Mailadresse bafid@fau.de

Bewerbungs- und Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden.

Für weitere Auskünfte: bafid@fau.de